



Tagung

Werkstoffe und Komponenten im korrosionsbelasteten Kraftwerksbetrieb

Übersicht, Erfahrungen und Entwicklungen

Leitung

Dipl.-Ing. Rolf Streib, Kompetenzcenter Streib GmbH, Bocholt

Termin/Beginn/Ende

18.11. / 10:00 – 19.11.10 / 14:45

Ort

Essen

Veranst.-Nr.

N-H040-11-816-0

Zum Thema

Inzwischen liegen 30 Jahre Erfahrungen mit Einsatz von Metallen in Rauchgaseinrichtungsanlagen von fossilgefeuerten Kraftwerken, Müllverbrennungsanlagen und in Industrieanlagen vor. Korrosion beeinflusst den Anlagenbetrieb bzw. verursacht hohe Reparaturkosten. Gleichzeitig sind die Anforderungen auf die Verfügbarkeit gestiegen. Entscheider in Planung und Realisierung von Neuanlagen und Sanierungen verfügen oft nur über hauseigene Erfahrungen zur Bewertung der sinnvollen Werkstoffkonzepte.

Inhalt

Korrosionsgrundlagen • Korrosionsbeständige Werkstoffe in der Rauchgasreinigung • Herstellung, Einsatz und Weiterentwicklung von walzplattierten Blechen • Hochtemperatur Werkstoffe in der Kraftwerkstechnik • Schweißtechnik • Nanotechnologische Werkstoffkonzepte • Armaturen bis DN 1200 im Kraftwerksbereich • Halbzeugfertigung • Wärmetauscher für Rauchgase • Ausführungsbeispiele aus dem Apparate- und Anlagenbau und Kostenbetrachtungen

Zielsetzung

Kompakte und systematische Übersicht über Grundlagen und Anwendungen, Möglichkeiten und Entwicklungen zum effizienten Einsatz von Werkstoffen und Werkstoffkonzepten in Neuplanung und Sanierung mit Blick auf technische Besonderheiten und wirtschaftliche Aspekte. Bitte lassen Sie sich für das endgültige Programm unter information@hdt-essen.de vormerken.

Teilnehmerkreis

Werkstofffachleute aus Werkstoffherstellung und Werkstoffverarbeitung für Anlagen und Komponenten von Kraftwerken, Werkstofffachleute, Planer und Instandhalter von Betreibern, Umwelt- und Verfahrenstechnikingenieure von Kraftwerks-, Müll- und Klärschlammverbrennungsanlagen, Sachverständige, Beratende Ingenieure, Planungsgesellschaftengemeinschaften,

Hinweise

Der 1. Teilnehmer ist Vollzahler. Ab dem 2., 3. und für jeden weiteren Teilnehmer einer Firma gilt folgende Sonderkondition: € 690,00 (Gruppenpreis gilt nur bei gleichzeitiger Anmeldung mehrerer Teilnehmer)

Teilnahmegebühr

HDT Mitglieder: € 990,00 unter Angabe der Mitgliedsnummer

Nichtmitglieder: € 1050,00

einschließlich veranstaltungsgebundener Arbeitsunterlagen sowie Mittagessen und Pausengetränke

Kurztitel: Hochleistungswerkstoffe/Kraftwerk